

31.05.2018 um 16:41 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von

Dr. Fabian Vogt,

Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

Fronleichnam

Moderator/in: Heute ist Fronleichnam. Fabian Vogt von der evangelischen Kirche: Erklär uns doch noch mal schnell, was wir da heute eigentlich feiern.

Mach ich gern. Fronleichnam ist ein mittelalterlicher Begriff und bedeutet: Leib des Herrn. Das heißt: Heute geht um das Abendmahl, weil Jesus beim letzten Abendmahl ja sinngemäß gesagt hat: „Wenn ihr in Zukunft in meinem Namen zusammenkommt, dann werde ich mitten unter euch sein. Dann wird das so sein, als wäre ich leibhaftig anwesend.“ Daher „Leib des Herrn“.

Wie das genau zu verstehen ist, darüber diskutieren Christinnen und Christen seit fast 2000 Jahren. Ich glaube aber, dass das Abendmahl vor allem ein tolles Zeichen für eine starke Gemeinschaft ist. Und die sollte man heute feiern.

Was zeichnet denn für dich so eine starke Gemeinschaft aus?

Na, es macht eben einen Unterschied, ob man sich einfach zum Essen trifft oder ob Menschen zusammen kommen, weil sie sich durch eine Idee, ein Ziel oder eben ihren gemeinsamen Glauben zutiefst verbunden fühlen.

Wenn die Anwesenden sagen: „Wir sind hier, weil wir überzeugt sind, dass Jesus der Welt gezeigt hat, wie wichtig es ist, den anderen zu lieben“, dann verbindet das nicht nur, dann kann man auch sagen: In dieser gemeinsamen Überzeugung ist Jesus mit dabei.

Diese geheimnisvolle Kraft der Gegenwart von Jesus, die wird an Fronleichnam gefeiert.